

6. April 2017 - Somerset, UK

Neues DNA-Forschungsprojekt zur Kartierung der genetischen Geschichte Deutschlands

Living DNA möchte DNA-Muster in Deutschland und benachbarten Regionen identifizieren

Eine internationale Gruppe von Wissenschaftlern aus Großbritannien und Deutschland hat heute einen großen Aufruf veröffentlicht, um Personen zu finden, deren vier Großeltern alle aus einer Region stammen. Diese Personen sollen zu einem langfristigen Forschungsprojekt zur Kartierung der menschlichen DNA in Deutschland beitragen.

Eine Familie - Die Deutschen / One Family - The German People ist ein gemeinsames Projekt von Living DNA, einem europäischen Anbieter von DNA-Tests für Genealogen und Familienforscher, und dem Verein für Computergenealogie e.V. (CompGen), dem größten genealogischen Verein in Deutschland.

Für das Projekt werden für einen einfachen DNA Test Personen gesucht, deren vier Großeltern alle in einem Umkreis von maximal 80 Kilometern geboren sind. Das Ziel des Projektes ist es, die aktuelle Verbreitung von DNA-Mustern in Deutschland und den früheren Ostgebieten, die bis 1945 zu Deutschland gehörten, zu erfassen und zu kartieren. Bisher wurden die folgenden Zielregionen vom Forschungsteam identifiziert: Schleswig Holstein, Niedersachsen West, Niedersachsen Ost, Mecklenburg Vorpommern, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen Nord, Nordrhein-Westfalen Ost, Nordrhein-Westfalen West, Rheinland-Pfalz, Saarland, Nordhessen, Südhessen, Sachsen, Thüringen, Sachsen Anhalt, Oberrhein & Schwarzwald, Württemberg, Schwaben, Franken & Pfalz, Oberbayern & Niederbayern sowie die früheren Ostgebiete Schlesien, Posen, Pommern, Ostpreussen und Westpreussen.

Durch die Beschränkung auf Personen, deren Großeltern alle in enger Nachbarschaft geboren wurden, möchte das Forscherteam die detaillierteste und genaueste Karte von Deutschlands genetischer Geschichte erarbeiten – bezogen auf die Zeit vor den Grenzveränderungen und Bevölkerungsverschiebungen infolge des Zweiten Weltkriegs.

Wegen der gravierenden Veränderungen von Deutschlands Grenzen und den Bevölkerungsverschiebungen in der Mitte des 20. Jahrhunderts besteht die größte Herausforderung zunächst darin, genügend Personen aus allen Zielregionen zu finden, vor allem auch aus jenen früheren deutschen Gebieten, die heute außerhalb Deutschlands liegen. Probanden, deren Großeltern in den früheren Ostgebieten geboren wurden (die heute zu Polen bzw. zu Russland gehören), sind für das Projekt daher besonders wichtig.

Um geeignete Personen für das Projekt zu motivieren bietet Living DNA allen, welche die genannten Kriterien erfüllen, einen DNA-Test zum reduzierten Preis von 89 € zuzügl. Versand an (regulärer Preis: 159 €). In diesem Preis inbegriffen ist auch eine lebenslange Mitgliedschaft bei Living DNA.

Geeignete Personen, die bereits einen DNA-Test haben durchführen lassen, können ihre Ergebnisse kostenfrei an Living DNA übertragen und erhalten ebenfalls eine lebenslange Mitgliedschaft. Dies beinhaltet Updates zu ihren jeweiligen DNA-Analyse-Ergebnissen in dem Maße, wie die Datenbank von Living DNA wächst.

David Nicholson, Geschäftsführer von Living DNA, sagt: „Unsere DNA enthüllt, dass wir Menschen alle miteinander verbunden sind. Das One Family Projekt von Living DNA wird die DNA der Welt verbinden, so dass schließlich ein einziger Stammbaum der ganzen Menschheit entsteht.“

Er ergänzt „Wir sind sehr froh darüber, dass wir dieses Projekt zusammen mit dem Verein für Computergenealogie durchführen können. Die dortigen Experten für Familienforschung haben genaue Kenntnisse der komplexen Bevölkerungsgeschichte Deutschlands und der Nachbarländer. Wir sind schon jetzt sehr gespannt auf die Ergebnisse unseres gemeinsamen Vorhabens.“

Dr. Tobias A. Kemper, Familiengeschichtsforscher und DNA-Genealoge des Vereins für Computergenealogie ist ebenfalls begeistert: „Das Projekt wird zeigen, wie die Geschichte Mitteleuropas – von den Römern über das Mittelalter bis zur Frühen Neuzeit – bis heute in der DNA und ihrer regionalen Verteilung Spuren hinterlassen hat.“

Für die Familienforschung in Deutschland ist das Projekt enorm wichtig, weil hier zum ersten Mal eine Datenbank mit einer großen Zahl von DNA-Proben aus Deutschland aufgebaut wird. Die in anderen Ländern schon längst etablierte DNA-

Genealogie mit ihrer besonderen Verbindung von traditioneller Geschichtsforschung und Naturwissenschaft wird so endlich auch in Deutschland auf breiter Basis möglich.“

Die Vorsitzende des Vereins für Computergenealogie e. V., Susanne Nicola ergänzte „Wir freuen uns dass der Verein mit seiner Expertise zum geographischen Wandel Deutschlands einen maßgeblichen Beitrag zu einer öffentlich zugänglichen Kartierung der genetischen Struktur „Deutschlands“ leisten kann.“

Das DNA Forschungsteam unter der Leitung von Living DNA, hat sich durch die die bahnbrechende vergleichbare Studie „People of the British Isles“ aus dem Jahr 2015 - einen Namen gemacht. Die in der Zeitschrift „Nature“ publizierte Studie kartierte mit hoher geografischer Auflösung die genetische Geschichte von Großbritannien und Nordirland. Mitglieder von CompGen sind unter der Leitung von Dr. Tobias A. Kemper ebenfalls in das Projekt eingebunden, um die historische und genealogischen Aspekte des deutschsprachigen Raums mit hoher fachlicher Expertise abzudecken.

ENDE

Über Living DNA

Living DNA ist ein personalisierter DNA-Dienst, der Menschen hilft, mehr über sich selbst und ihre Herkunft in bislang unerreichter Genauigkeit zu erfahren. Entwickelt von weltweit führenden Wissenschaftlern und Forschern, ist der DNA-Test von Living DNA das fortgeschrittenste Produkt seiner Art auf dem Markt. Er ist der einzige Test, der britische Vorfahren aus der DNA bis auf die Ebene der Regionen herab erkennen kann, und er ist der erste Test, der es erlaubt, die Zusammensetzung der Vorfahren zu verschiedenen Zeitpunkten in der Geschichte darzustellen. Auf diese Weise können Menschen sehen, an welchem Zeitpunkt in der Geschichte sie mit ihren Freunden und Familienangehörigen durch ihre DNA verbunden sind, und letztlich, wie wir alle miteinander verwandt sind.

Website: www.livingdna.com

Email: research@livingdna.com

Über den Verein für Computergenealogie e.V. (CompGen)

Der Verein für Computergenealogie (CompGen) ist mit 3.700 Mitgliedern der größte genealogische Verein in Deutschland. Zweck des als gemeinnützig anerkannten

Vereins ist die “Förderung der Wissenschaft und Forschung in genealogischer und familienkundlicher Hinsicht, einschließlich der wissenschaftlichen Nachbargebiete Heraldik (Wappenkunde), Sphragistik (Siegelkunde) und Namenforschung.”

CompGen steht für Open Access, den freien Zugriff auf Quellen und Informationen für die genealogische und historische Forschung in Deutschland und weltweit.

Unsere Datenbanken auf den Webseiten des Vereins (mit derzeit ca. 40 Millionen Datensätzen) leisten einen wichtigen Beitrag für alle Familiengeschichtsforscher und laden jeden Interessierten zur Mitwirkung ein.

Website: www.compgen.de

Email: dna@compgen.de